



Bulletin zur Entwicklung des Projektes

## Die Schweiz spielt barrierefrei – Treffpunkt Ludothek

### Aktuell

In den kommenden Wochen werden wir Kooperationsideen für Partner ausarbeiten. Wir werden mit potentiellen Partnern Kontakt aufnehmen und Treffen vereinbaren um Ideen zu besprechen.

In den nächsten Tagen werden die definitiven Zusammenarbeitskriterien sowie das Angebot des VSL den interessierten Ludotheken zur Vernehmlassung zugestellt. Die Ludotheken haben bis 15. Januar 2016 Zeit ihre Teilnahme als Pilot-Ludothek zu bestätigen.

Mittlerweile haben wir bereits die definitiven Zusagen von 5 Pilot-Ludotheken.

### Rückblick

#### 9. Dezember 2015 Es darf gespielt werden

Auf Anfrage der Geschäftsstelle von PluSport haben wir am 9. Dezember 2015 anlässlich des jährlichen Weihnachtssessens ein Spielevent organisiert. Während zwei Stunden setzten sich die knapp 30 Teilnehmenden unter kundiger Instruktion von fünf Ludothekarinnen des VSL an die Tische und spielten kurze, einfache und lustige Spiele. Um dem ganzen Anlass ein bisschen Spannung und Bewegung zu verleihen, war das „Böhlenspiel“ genau das Richtige. Mit grossem Eifer versuchten die Anwesenden so viele Bohnen wie möglich zu ergattern. Alles in allem ein gelungener Spielanlass, wofür die Mitarbeiterinnen des Projekts viele Komplimente erhielten.

#### 27./28. November 2015 Swiss Handicap Messe in Luzern



#### Viele lachende Gesichter am Spielstand des VSL

In der grossen Eventhalle stellten die Mitarbeitenden des VSL den Besuchern interessante Spiele vor, welche natürlich gleich gespielt werden konnten. Die gute Stimmung zeigte deutlich, wie vergnüglich das Spielen sein kann. Ein Blick auf die Spieltische und man versteht, zusammen spielen, öffnet die Barrieren und die Herzen. Besonders das Spiel „Lift it“ war eine amüsante Attraktion.



Besucher, die Informationen über den VSL und das Projekt erhalten wollten, wurden von kompetenten Mitarbeiterinnen aus dem Vorstand und dem Projektteam betreut. Als Werbematerial verteilten wir aufklappbare Massstäbe, welche als Kartenhalter eingesetzt werden können. Dieses praktische Hilfsmittel erhielt sehr grossen Anklang.



Die Messe bot den Verantwortlichen für das Projekt die Möglichkeit viele Kontakte zu knüpfen. Erika Rutishauser und Christina Sunitsch verbrachten beide Tage damit, die Stände potentieller Partner zu besuchen und das Projekt vorzustellen, welches von allen Gesprächspartnern als wichtig und sehr interessant erachtet wurde. Wir



ernteten viel Wohlwollen und Zustimmung. Nun sind wir gespannt, welche Zusammenarbeiten entstehen werden. Bei den PluSport Verantwortlichen bedanken wir uns herzlich, dass sie uns die Teilnahme an der Messe ermöglicht haben.

#### Feedback einer Mitarbeiterin am Spielstand:

„Ich danke Euch für den super tollen Stand und eure super Inputs betreffend dem barrierefreien Spiel. Obwohl ich im Pflegebereich arbeite und mein Bruder querschnittgelähmt ist, haben mich die Besucher an unserem Stand tief beeindruckt. Das vergnügte Lachen eines kleinen Buben mit Down Syndrom, der Junge mit nur einem Arm, der das Tastspiel mit "Links" schaffte und die junge Dame, die mit Schalk in den Augen mir erzählte, dass sie sich nicht gut konzentrieren kann und bei jedem gefundenen Gegenstand sich bis über beiden Ohren freute, diese und viele mehr haben mein Herz höher schlagen lassen!  
Ich bin happy, dass ich euch helfen konnte und hoffe, dass es eine baldige Wiederholung gibt.“

Email: 30.11.2015

## 7. November 2015 Kickoff Day für Pilot-Ludotheken, Stiftung Battenberg, Biel

### Erfolgreicher Kickoff Day

**Das Feedback der Ludotheken nach dem Kickoff Day war sehr positiv und wir sind sicher, dass sich mind. 10 Ludotheken als Pilot engagieren werden.**

« C'est un projet qui tombe à pic! et cette journée d'information fut riche à tous niveaux, votre dynamisme à toutes (FLS), la clarté malgré notre différence de langue... , le but du projet, vos intervenants et j'en passe. »  
Email : Ludothèque Chêne-Bougerie, 11.11.15

Für alle Ludotheken, welche besonderes Interesse am Projekt angemeldet hatten, wurde am 7. November 2015 ein Kick-Off-Day in Biel organisiert.

An dieser Tagung erhielten die Teilnehmenden detaillierte Informationen zum Projekt, wurden in die Definition der Zusammenarbeitsbedingungen einbezogen und lernten die anderen Pilot-Ludotheken kennen. Herr Nationalrat Christian Lohr, Konrad Stokar von der Vereinigung Cérébral, Angela Hadorn und Annette Werder von Ludothek für Blinde und Sehbehinderte, Zollikofen und Gion Jäggi von PluSport Schweiz zeigten mit ihren Präsentationen verschiedene Aspekte aus dem Leben der Menschen mit Behinderung.

Der Anforderungskatalog für die zukünftigen Pilot-Ludotheken geht jetzt in die Vernehmlassung und die Ludotheken entscheiden bis 12. Dezember 2015, ob sie definitiv als Pilot-Ludotheken im Projekt mitarbeiten werden.

### 5. Juli 2015 PluSport-Tag, Magglingen

Am Infostand des VSL konnten wir viele Behindertensportgruppen und Besucher aus der ganzen Schweiz auf die Dienstleistungen der Ludotheken und insbesondere auf das Projekt aufmerksam machen. Es herrschte grosses Interesse und das



Cuboro-Glücksspiel wurde rege genutzt. Besonderes positives Feedback erhielten wir von Christian Lohr, Rollstuhlfahrer, Nationalrat.

### **Mai 2015                      Online-Befragung**

269 von 370 angefragten Ludotheken haben an der Umfrage teilgenommen.

Dies entspricht einer Rücklaufquote von 72.7 %.

Damit konnten wir eine realistische Bestandsaufnahme zum Thema „Barrierefreiheit in den Schweizer Ludotheken“ durchführen.

### **Die wichtigsten Ergebnisse der Bestandsaufnahme:**

- 119 Ludotheken zählen Menschen mit Behinderung zu ihren Kunden
- 27 Ludotheken beschäftigen Menschen mit Behinderung
- 152 Ludotheken sind nach eigener Einschätzung für Rollstuhlfahrende selbständig erreichbar
- 65 Ludotheken gaben eine Zusammenarbeit mit Behindertenorganisationen an
- 26 Ludotheken haben grosses bis sehr grosses Interesse an einer aktiven Projektbeteiligung

**21. März 2015**            Erste Präsentation des Projektes an der Delegiertenversammlung des VSL in Aarau

**Januar 2015**             Idee zum Projekt wird entwickelt

### **Ausblick**

spätestens

- |                    |  |
|--------------------|--|
| ✓ 15. Januar 2015  | Entscheidung der Ludotheken über Teilnahme |
| ✓ 26. Februar 2015 | Coaching der angehenden Pilot-Ludotheken   |
| ✓ März 2015        | Pilot-Ludotheken werden bekanntgegeben     |
| ✓ März 2015        | Arbeitsbeginn der Pilot-Ludotheken         |



## Allgemeines:

### Fotobuch

Um die Ludotheken und ihr Projekt besser vorstellen und erklären zu können, haben wir ein Fotobuch zum Thema „Die Schweiz spielt barrierefrei – Treffpunkt Ludothek“ erstellt, welches nun auch von den Ludotheken als PR-Material bestellt werden kann.

**Website** [www.ludo.ch](http://www.ludo.ch)

Die Homepage des VSL wird erneuert und barrierefrei gestaltet.

## Detaillierte Informationen zum Projekt

[www.ludo.ch](http://www.ludo.ch) – Dienstleistungen – Projekt barrierefrei

## Die Personen hinter dem Projekt

### Mitglieder Kernteam

Christina Sunitsch	Projektleitung, Vorstand VSL
Erika Rutishauser	Leitung Kernteam, Präsidentin VSL
Tanja Tham	Mitarbeiterin Kernteam, Projektsekretariat
Ruth Werdenberg	Mitarbeiterin Kernteam, Vorstand VSL
Hanni Kloimstein	Beratung, PluSport

### Sitzungen Projektteam

Es finden regelmässig Sitzungen des Projektteams statt.



Fédération des Ludothèques Suisses  
Verband der Schweizer Ludotheken  
Federazione delle Ludoteche Svizzere  
Federaziun da las Ludotecas Svizras  
[www.ludo.ch](http://www.ludo.ch)

Dezember 2015

## Finanzierung

Es wurden verschiedene erfolgreiche Finanzierungsgesuche gestellt.

Das Projekt „Die Schweiz spielt barrierefrei – Treffpunkt Ludothek wird unterstützt von:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB**  
**Bureau fédéral de l'égalité pour les personnes handicapées BFEH**  
**Ufficio federale per le pari opportunità delle persone con disabilità UFPD**

**DENK AN MICH**

Ferien und Freizeit für Behinderte



**ERNST GÖHNER**  
STIFTUNG



**cerebral**

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind  
Erlachstrasse 14, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15  
Postkonto 80-48-4, [www.cerebral.ch](http://www.cerebral.ch)



**Stiftung für das behinderte Kind**

Fondation pour l'enfant déficient  
Fondazione per il fanciullo handicappato